

„Sie hören nicht zu,“ sagte die Maus strenge zu Alice, „an was denken Sie?“

„Doch, ich höre zu,“ sagte Alice demütig. „Ich glaube, Sie waren gerade bei der fünften Biegung.“

„Was ist das für ein Unsinn?“ sagte die Maus, stand auf und ging fort. „Sie beleidigen mich!“

„Verzeihen Sie,“ bat die arme Alice, „ich wollte Sie nicht beleidigen. Sie sind gar so empfindlich.“

Die Maus brummte nur statt einer Antwort.

„Bitte kommen Sie zurück und erzählen Sie fertig,“ rief Alice und alle anderen im Chor: „Bitte ja, ja bitte!“ — aber die Maus schüttelte nur unwillig den Kopf und ging noch rascher fort.

„Wie schade, daß sie nicht dageblieben ist,“ seufzte der Papagei, als sie verschwunden war, und eine Krabbe nahm die Gelegenheit wahr, zu ihrer Tochter zu sagen: „Liebstes Kind, lerne daraus, daß man niemals in Zorn geraten soll.“

„Sei nur still, Mama,“ sagte die junge Krabbe ein bißchen schnippisch, „mit dir müßte sogar eine Auster die Geduld verlieren.“

„Wenn nur meine Dinah da wäre,“ sagte Alice laut, „die würde sie bald zurückholen.“

„Wer ist denn Dinah, wenn man fragen darf?“ meldete sich der Papagei.

Alice gab eifrig Auskunft, denn sie sprach über nichts so gerne wie über ihren Liebling: „Dinah ist unsere Katze. Sie ist ein so prächtiger Mäusefänger; und wenn Sie nur sehen könnten, wie sie hinter den Vögeln her ist! Kaum sieht sie einen Vogel, so hat sie ihn auch schon gefressen.“

Diese Erzählung verursachte große Aufregung in der ganzen Gesellschaft. Einige Vögel liefen augenblicklich davon. Eine alte Schwarzmeise hüllte sich

sehr sorgfältig in ihre Federn und muß wirklich nach Hause gehen. „meiner Kehle nicht gut!“ Und ein zitternd seine Kinder: „Kommt nun höchste Zeit, daß Ihr alle zu Bett schiedenen Vorwänden gingen sie sah sich bald allein.

„Wenn ich nur nicht von Dinah“ sagte sie traurig. „Mir scheint, niemand leiden, und sie ist doch der Welt. O meine geliebte Dinah, jemals wiedersehen?“ Bei diesen wieder zu weinen an. Denn sie f einsam und elend. Nach einer W wieder Geklapper von Schritten sah rasch auf, denn sie hoffte, daß anders überlegt hätte und zurück schichte zu Ende zu erzählen.